

Profane Erleuchtung (Braunschweig, 22–23 Nov 12)

Braunschweig, Hochschule für Bildende Künste, 22.–23.11.2012

Annette Tietenberg

Profane Erleuchtung

Diapositive in Kunst und Kunstwissenschaft

Tagung, 22./23. November 2012

Aula der HBK Braunschweig

Johannes-Selenka-Platz 1

D-38118 Braunschweig

Ähnlich wie der Super-8-Film hat auch das Diapositiv in den letzten Jahren eine Wiederkehr in der Kunst erfahren. Dies dürfte weniger am nostalgischen Faktor als vielmehr daran liegen, dass die medienspezifischen Qualitäten und Eigenschaften der analogen bildgebenden Verfahren im Vergleich mit den Speichermedien des digitalen Zeitalters nun umso deutlicher zutage treten. Im Rahmen von Vorträgen und Diskussionsrunden wird darüber gesprochen, auf welche Weise Künstlerinnen und Künstler gegenwärtig Diapositive einsetzen und welche Rezeptionshaltung aus dem Rhythmus, den das Erscheinen von Lichtbildern im dunklen Raum mit sich bringt, resultiert. Ein Blick zurück macht mit künstlerischen Praktiken des 20. Jahrhunderts vertraut, die auf der Verwendung von Diapositiven basieren. Nicht zuletzt soll zur Sprache kommen, welche weitreichende Folgen der Projektionsapparat, genannt Skioptikon, für die Methoden und Narrative der Kunstgeschichte im 19. Jahrhundert gehabt hat.

Ein Projekt der Kunstwissenschaft und der Freien Kunst der HBK.

Initiatoren: Prof. Dr. Annette Tietenberg, Prof. Raimund Kummer

Programm:

Donnerstag, 22. November 2012

15 Uhr

Begrüßung

15.30 Uhr

Dr. Susanne Neubauer (Berlin/Zürich)

Das Grimm-Graham-Phänomen. Diaprojektionen als Orte der Reflexion,
Irritation und Verführung (1892 - 1966 - 2012)

16.30 Uhr

Dr. Doris Krystof (Düsseldorf)

Aus dem Reich der Untoten - Die Funktion der Diapositive in Ana Torfs'
Installation "Anatomy" 2006

18.00 Uhr

Prof. Dr. Heinrich Dilly (Halle an der Saale/Berlin)

Skioptikon - ein wissenschaftliches Objekt und seine Kunstgeschichten

Freitag 23. November 2012

10 Uhr

Prof. Dr. Jens Ruchatz (Marburg)

Irrational/Rational. Dispositive der Diaprojektion

11 Uhr

Jun.-Prof. Dr. des. Annette Urban (Bochum)

Slide shows und projected images. Postmediale Wurzeln einer
kinematographischen Ästhetik in der Kunst

12-13 Uhr

Mittagspause

13 Uhr

Dr. Marc Glöde (Berlin)

moving – still – moving

14 Uhr

Panel

Prof. Raimund Kummer im Gespräch mit Dr. Marc Glöde und

Prof. Dr. Annette Tietenberg

Kontakt:

Prof. Dr. Annette Tietenberg

Institut für Kunstwissenschaft

HBK Braunschweig

Johannes-Selenka-Platz 1

D-38118 Braunschweig

Tel ++49 (0)531-391 9251

Fax ++49 (0)531-391 9287

a.tietenberg@hbk-bs.de

Quellennachweis:

CONF: Profane Erleuchtung (Braunschweig, 22-23 Nov 12). In: ArtHist.net, 23.10.2012. Letzter Zugriff 07.06.2025. <<https://arthist.net/archive/4065>>.